



Coronazeit - Verhalten und Regeln im Hort und in der Krippe

Hygienerichtlinien

- Hände mehrmals am Tag und sicher immer nach der Rückkehr ins Gebäude und vor dem Essen mit Seife waschen und/oder desinfizieren.
- Einweg-Falhtandtücher nutzen und im Eimer entsorgen.
- Händedesinfektionsstationen für Personal und Eltern stehen im Eingangsbereich und auch in den Betreuungsräumlichkeiten bereit.
- 1.5 bis 2 Meter Abstand einhalten, wenn immer es geht.
- Betreuungspersonal und Eltern tragen im Chinderhuus und Hortgebäude (inkl. Schulsplatz) jederzeit eine Schutzmaske. Draussen muss man keine Masken tragen, weder die Kinder noch das Personal und Eltern.
- Kontaktflächen wie Türgriffe, Fenstergriffe und Lichtschalter werden drei Mal täglich desinfiziert.
- Toiletten und Lavabos werden drei Mal täglich gereinigt.
- Treppengeländer und alle Oberflächen werden drei Mal am Tag gereinigt.
- Die Zeiten für das Desinfizieren und Reinigen werden dem Tagesablauf angepasst. Bei Bedarf wird häufiger gereinigt.
- Alle Abfalleimer am Mittag und Abend leeren und auswaschen.
- Händeschütteln verboten.
- Die Eltern dürfen nicht in die Gruppenräume eintreten.
- Taschentücher sofort wegwerfen, nach dem Nase putzen Hände waschen.
- Regelmässiges Stosslüften im Abstand von 30 Minuten.
- Gemeinsames Essen mit den Kindern ist nicht erlaubt.

Krankheit, Symptome

- Kinder, welche erkältet sind, Fieber haben und/oder das Wohlbefinden eingeschränkt ist, müssen zu Hause betreut werden.
- Kinder, welche mit einer infizierten Person Kontakt hatten oder deren Familien in Quarantäne sind, müssen zu Hause bleiben und die Quarantänetage auch absolvieren.
- Dasselbe gilt auch für Mitarbeitende des Chinderhuus und externe Personen (Therapeuten, Assistenzen), welche im Chinderhuus ein- und ausgehen.

Alltagsgestaltung

- Gruppe so gut wie es geht trennen.
- Personal aufteilen.
- Das Essen wird von den Betreuenden geschöpft.
- Essen und Getränke werden nicht geteilt.
- Die Betreuenden decken den Tisch und räumen diesen auch wieder ab.
- Es sitzen maximal 4-5 Kinder an einem Tisch und es wird auf genügend Abstand zwischen den Tischen geachtet.
- Keine Nähe geben, wenn die Kinder diese nicht brauchen.
- Mit den Kindern den Abstand, das Maskentragen und Händewaschen thematisieren.
- Richtiges Händewaschen mit den Kindern üben.
- Die Kinder werden in der Garderobe bzw. im Vorraum empfangen und am Abend auch dort verabschiedet. Dabei ist darauf zu achten, dass auch in diesem Bereich kein Gedränge herrscht und die Abstände eingehalten werden. Bei Bedarf wird vor dem Gebäude gewartet.
- Bei schönem und trockenem Wetter halten sich die Betreuenden und die Kinder draussen auf.
- Bei Regenwetter gehen wir mindestens einmal am Tag nach draussen. Während den Schulferien finden im Hort jeweils am Vormittag und am Nachmittag je eine Sequenz im Freien statt.
- Singen mit den Kindern ist in allen Situationen, drinnen und draussen erlaubt. In den Räumlichkeiten wird dabei eine Maske getragen und draussen kann ohne Maske aber mit genügend Abstand gesungen werden.
- Es können wieder Elternabende stattfinden, sofern alle BAG Richtlinien eingehalten werden. Es gilt eine Sitzordnung, Abstand halten, Maskenpflicht etc.
- Neu müssen die Kinder ab der 4. Klasse im Aussenbereich keine Masken mehr tragen.